

INFORMATION

FÜR BEWOHNER/-INNEN UND ANGEHÖRIGE



GESUNDHEITLICHE VORSORGEPLANUNG FÜR DIE LETZTE LEBENSPHASE

Altenheim Freiburg
Katharinenstift
Leopoldring 13
79098 Freiburg im Breisgau

katharinenstift-freiburg@deutscher-orden.de
altenheim-freiburg.de

ordenswerke.de

LIEBE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER, LIEBE ANGEHÖRIGE,

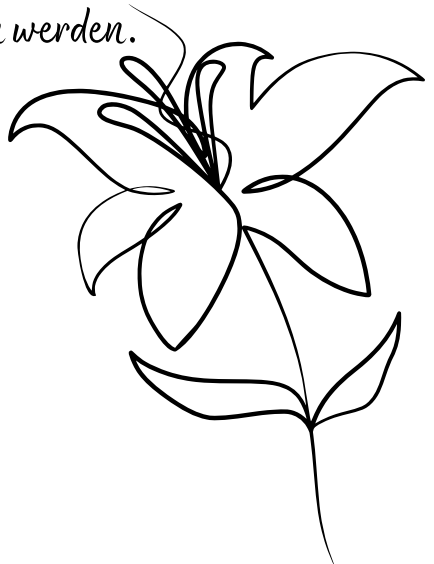
die meisten Menschen wünschen sich, in ihrer vertrauten Umgebung bis zuletzt leben und sterben zu können. Hierfür engagieren wir uns.

Wir beraten und begleiten Sie und unterstützen Sie darin, unnötige Krankenhauseinweisungen am Lebensende zu vermeiden.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht, die bestmögliche Lebensqualität zu erhalten und unser Bemühen, Ihnen ein selbstbestimmtes Leben bis zuletzt zu ermöglichen.

“*Das Sterben ist die letzte große Lebensaufgabe, die der Mensch zu bewältigen hat. Diese Aufgabe kann ihm niemand abnehmen, wohl aber kann und muss ihm dabei geholfen werden.*”

Deutsche Bischofskonferenz: Das Lebensrecht des Menschen und die Euthanasie, 1.6.1975



ZIELSETZUNG

Es geht darum, den letzten Lebensabschnitt so weit wie möglich selbstbestimmt zu gestalten und die Lebensqualität des Bewohners, der Bewohnerin und seines/ihres Umfeldes zu erhalten.

Im Mittelpunkt der Vorsorgeplanung stehen die körperlichen, seelischen, sozialen und spirituellen Bedürfnisse.

VORGEHENSWEISE

Beratungsgespräche, regelmäßiger Kontakt und Austausch mit

- dem Bewohner oder der Bewohnerin
- dem Team, das Sie betreut
- dem Vertreter/-in bzw. dem Betreuer/-in

Kooperation und Vernetzung mit

- den behandelnden Ärzten und Ärztinnen
- dem palliativen Dienst
- dem seelsorgerischen Dienst

Erstellung einer Willensäußerung zum Lebensende (Patientenverfügung).

LEBEN BIS ZULETZT

Hier greift die „gesundheitliche Vorsorgeplanung für die letzte Lebensphase“. Wir unterstützen Sie schon jetzt, Wünsche und Ideen für Ihre letzte Lebensphase zu formulieren und Entscheidungen für später zu treffen.

Es ist ein Angebot unserer Einrichtung

- freiwillig
- kostenlose Beratung
- bedingungslos
- ehrlich
- und dem Willen des Bewohners oder der Bewohnerin verpflichtet.



WENN SIE INTERESSE AN DER
GESUNDHEITLICHEN VORSORGEPLANUNG
HABEN, NEHMEN SIE BITTE KONTAKT AUF:

Frau Schülke-Stich und Frau Maire stehen Ihnen gerne für
Beratungsgespräche und Fragen zur Verfügung.

Dorothee Schülke-Stich

Leitung Sozialer Dienst,
Beraterin nach § 132g SGB V zur „gesundheitlichen
Vorsorgeplanung für die letzte Lebensphase“

Erreichbar unter: Telefon 49 761 211-3427 oder
per E-Mail: dorothee.schuelke-stich@deutscher-orden.de

Tabea Maire

Mitarbeiterin Sozialer Dienst,
Beraterin nach § 132g SGB V zur „gesundheitlichen
Vorsorgeplanung für die letzte Lebensphase“

Erreichbar unter: Telefon 49 761 211-3427

Altenheim Freiburg

Katharinenstift

Leopoldring 13

79098 Freiburg im Breisgau

Telefon +49 761 211-33

katharinenstift-freiburg@deutscher-orden.de

altenheim-freiburg.de